

Denkmal – Werte – Dialog

Unterschiedliche Aspekte bestimmen heute das Denkmal – das materielle Zeugnis, seine Erlebnisqualität, sein Kunstwert, seine Funktion als Alleinstellungsmerkmal oder sein identifikationsstiftendes Potential. Denkmalpflege wirkt dabei in der Verbindung von Geschichtsschreibung und Bauforschung, Wissenschaft und Handwerk an einer Schlüsselstelle im öffentlichen Diskurs über Geschichte und Erinnerungskultur. Die von Politik, Gesellschaft und Wissenschaft geforderten Antworten auf die Fragen nach den Aufgaben und Wertvorstellungen der Denkmalpflege werden im Forschungsprojekt DENKMAL WERTE DIALOG durch eine kritische Revision denkmalpflegerischer Leitwerte und deren Verhältnis zueinander erarbeitet. Ziel ist eine zeitgemäße Formulierung denkmalpflegerischer Werte und Wertsysteme.

Das Symposium widmet sich in einem ersten Schritt zentralen divergierenden Positionen und Wertvorstellungen der Denkmalpflege im 20. Jahrhundert. Es diskutiert den Kernbegriff des Denkmalwerts, oszillierend zwischen Ästhetik und Geschichtlichkeit, seine transnationale Erweiterung sowie neuere Konzepte und Forschungen aus unterschiedlichen Perspektiven.

Tagungsort

Festspielhaus Hellerau, Dalcroze-Saal
Europäisches Zentrum der Künste
Karl-Liebknecht-Straße 56
01109 Dresden

Vom Hbf Dresden mit der Straßenbahnlinie 8 (Richtung HELLERAU) bis zur Haltestelle FESTSPIELHAUS HELLERAU.

Teilnahme nach bestätigter Anmeldung per eMail.



verbundprojekt
Denkmal – Werte – Dialog
Historisch-kritische Analyse und systematisch-praktische
Konzeption denkmalpflegerischer Leitwerte

//anmeldung + kontakt

[a] Geschwister-Scholl-Straße 8 | D-99423 Weimar
Tel. +49 (0) 3643. 58 31 26 | Fax +49 (0) 3643. 58 30 80
denkmalwerte@archit.uni-weimar.de | <http://www.denkmalwerte.org>
[a] BAUHAUS-UNIVERSITÄT WEIMAR [b] TECHNISCHE UNIVERSITÄT DORTMUND
[c] TECHNISCHE UNIVERSITÄT DRESDEN [d] LANDESDENKMALAMT SACHSEN-ANHALT

symposium Denkmalwerte revisited

8. bis 10. April 2010
Technische Universität Dresden
im Festspielhaus Hellerau

verbundprojekt DENKMAL WERTE DIALOG bmbf

[a] WEIMAR [b] DORTMUND [c] DRESDEN [d] HALLE

Freitag, 9. April

9.00 Begrüßung

9.15 Denkmal-Werte-Diskussion – drei
Rektoratsreden zur Denkmalpflege
um 1900: Georg Dehio, Adolf von
Oechelhäuser und Konrad Lange
Ingrid Scheurmann, Dresden

9.45 Diskussion

Geschichte und Ästhetik – Denkmalwerte um 1900

Moderation: Hans-Rudolf Meier

10.00 Die Ästhetisierung von Historizität
Stephanie Warnke, Dresden

10.45 Kommentar
Matthias Noell, Berlin

11.00 Diskussion

KAFFEEPAUSE

11.45 Erhaltung und Gestaltung von Altstadt-
bereichen durch Architekten. Fassadenwett-
bewerbe im frühen 20. Jahrhundert
Silke Haps, Dortmund

12.30 Kommentar
Arnold Bartetzky, Leipzig

12.45 Diskussion

MITTAGSPAUSE

Denkmalwerte und Kulturlandschaft

Moderation: Ingrid Scheurmann

14.15 Zu Tilmann Breuers kunstgeschichtlichen
Werten im Zusammenhang mit seinen Kultur-
und Denkmallandschaftsaufsätzen
Hans-Rudolf Meier, Weimar

14.45 Zum Denkmalwert von Spuren
in historischen Kulturlandschaften
Dominique Fliegler, Weimar

15.30 Kommentar
Thomas Gunzelmann, Bamberg

15.45 Diskussion

KAFFEEPAUSE

Denkmalbilder und Bilder vom Denkmal

Moderation: Wolfgang Sonne

16.45 Die Benutzung von Abbildungen in der
Denkmalpflege am Beispiel der Zeitschrift
„Die Denkmalpflege“ bzw. „Deutsche Kunst
und Denkmalpflege“
Susanne Thiele, Halle/Saale

17.30 Kommentar
Bernd Euler-Rolle, Wien

17.45 Diskussion

18.00 Denkmalpflege ist Bilderzeugen.
Bericht aus der Alltagspraxis
Ulrike Wendland, Halle/Saale

18.30 Diskussion

Samstag, 10. April

Forschungsprojekte zu Denkmalwerten und historischer Identität

Moderation: Ulrike Wendland

9.00 „Fremdes Erbe“
Gabi Dolff-Bonekämper, Berlin

9.30 Diskussion

9.45 Das europäische Kulturerbe im
transnationalen Dialog
*Winfried Speitkamp/Frauke Michler/
Florian Greßhake, Gießen*

10.15 Diskussion

KAFFEEPAUSE

11.00 „Die schöne Stadt“ – Eine Propagandaschau
zur Baubereinigung im Nationalsozialismus
Anja Wiese, Berlin

11.30 Diskussion

11.45 „Die Stadt als Monument? Von Rossi zur
städtebaulichen Denkmalpflege“
Wolfgang Sonne, Dortmund

12.15 Abschlussdiskussion

IMBISS